

## Handhabungs-Kit

Artikel vom 21. April 2021  
Handhabung



Mit dem modularen Handhabungs-Kit erhalten Anwender ein sofort einsatzbereites Subsystem (Bild: Bosch Rexroth).

Mit dem neuen »Smart Function Kit for Handling« erweitert [Bosch Rexroth](#) seine »Smart Mechatronik«-Lösungsplattform. Das neue mechatronische Kit soll Anwendern hohe Zeiteinsparungen im Engineering von Mehrachsern bieten. Zum Anwendungsspektrum des neuen Kits gehören z. B. die Bereiche Produktionshandling, Maschinenbestückung und Verpackung. Pick-and-place-Aufgaben lassen sich ebenfalls schnell und kosteneffizient umsetzen – als kartesisches Mehrachssystem für Packstücke von unterschiedlicher Größe, Gewicht oder Format. Die neuen Subsysteme für Mehrachs Anwendungen bieten laut Anbieter messbare Vorteile gegenüber konventionell erstellten Lösungen. Diese sollen v. a. in deutlichen Zeit- und Kostenersparnissen durch den Plug-and-Produce-Ansatz bestehen.

## Konfiguration mit wenigen Klicks

Das Handhabungs-Kit lässt sich einfach und intuitiv über eine Software auswählen und auslegen. Mit wenigen Klicks und geringem Engineeringaufwand erhalten Anwender angezeigt, welche Systeme sich für ihre Anforderung eignen. Die Daten können anschließend direkt in den Konfigurator übernommen und das System fertig konfiguriert werden. Zudem kann das konfigurierte System über den Online-Shop des Herstellers bestellt werden. Diese durchgängige Kette soll Zeit sparen und Fehlerquellen vermeiden. Neben dem vormontierten Mehrachssystem inklusive Motor, Kabel und sämtlicher Anbauteile ist auch der passende Antriebsregler inklusive Steuerung enthalten, Engineering- und Runtime-Apps sind bereits vorinstalliert. Weiteres Einsparpotenzial hinsichtlich Zeit und Arbeitsaufwand bietet die vorinstallierte Software bei Inbetriebnahme und Integration. Das Gesamtsystem wird laut Hersteller automatisch parametrierung. Die intuitive, grafische Bedienung über ein webbasiertes HMI verkürzt Installationszeiten zusätzlich. Fertige Funktionsblöcke ermöglichen eine einfache Programmierung des Prozesses, wodurch externer Programmieraufwand entfallen kann. Offene Schnittstellen gewährleisten die Anbindung an unterschiedliche Steuerungen und ermöglichen so größere, verkettete Handlingaufgaben.

---

**Hersteller aus dieser Kategorie**

---